



Bundesministerium  
für Landwirtschaft, Ernährung  
und Heimat

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat  
– Dienstsitz Berlin – 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Maximilian Kneller  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Martina Enghardt-Kopf**

Parlamentarische Staatssekretärin  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Hausanschrift Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin  
Telefon +49 30 18 529 3133  
E-Mail 03@bmel.bund.de  
Internet www.bmleh.de  
Geschäftszeichen 714-32105/0047  
Datum 8. Juli 2025

## Fragen für den Monat Juni 2025

### Ihre am 1. Juli 2025 im Bundeskanzleramt eingegangene Schriftliche Frage Nr. 6/0570

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Schriftliche Frage

„Wie bewertet die Bundesregierung die zunehmende Ausbreitung der Schilf-Glasflügelzikade hinsichtlich der Zuckerproduktion in Deutschland, und welche Maßnahmen sieht die Bundesregierung vor?“

beantworte ich wie folgt:

Die Schilf-Glasflügelzikade stellt eine zunehmende Herausforderung gleichermaßen für den Acker- und den Gemüsebau dar. Sie überträgt zwei bakterielle Krankheitserreger, die den Krankheitskomplex „Syndrome-Basses-Richesses“ (Syndrom der niedrigen Zuckergehalte, SBR) und Stolbur auslösen und bei Zuckerrüben und Kartoffeln zu Ertragseinbußen führt. Auch Gemüsekulturen, wie Möhren und Rote Beete, sind zunehmend betroffen.

Die Bundesregierung nimmt die Situation sehr ernst und arbeitet an tragfähigen Bekämpfungsstrategien. Hierzu werden in enger Abstimmung mit den relevanten Akteurinnen und Akteuren die möglichen Handlungsoptionen geprüft.

Zudem wurden es in diesem Jahr bereits Notfallzulassungen für Insektizide zur Bekämpfung der Schilf-Glasflügelzikade an Zuckerrüben, Kartoffeln und einigen Gemüsekulturen erteilt.

Mit freundlichen Grüßen